

Was trägt die Gans auf ihren Flügeln

aus dem Ries

1 F 2 C⁷ 3 F

Was trägt die Gans auf ihr - en Flü - geln, fri - dri - gans, Das trägt die
ei - nen Fuhr - mann mit den Zü - geln, fri - dri - gans.

4 F 5 6 C⁷ 7 F 8

Gans. Das trägt die Gans auf ihr - en Flü geln, fri - dri - gans, fri - dri - gans.

Tanzbeschreibung:

Aufstellung im Flankenkreis, Paare nebeneinander, Blick in Tanzrichtung
Kreuzfassung (rechts über links)

Takt 1: Außenfüße beginnen, ein Walzerschritt vorwärts

Takt 2-3: Innenfüße Tupftritt und beistellen, dann mit vier Schritten (mit dem Innenfuß beginnend)
eine Drehung rechts herum (Fassung bleibt)

Bei der Wiederholung "gegengleich" (Innenfüße beginnen, Tupftritt mit Außenfüßen),
am Ende drehen sich die Tanzpartner zueinander und nehmen die gewöhnliche Tanzfassung ein.

Takt 4-8: "Bauernwalzer", d.h. pro Takt ein Schritt mit leichtem Hin- und Herschwanken

Weitere Strophen:

2. Was trägt die Gans auf ihren Zehen? Ein altes Weib mit ihren Flöhen.

3. Was trägt die Gans mit ihrem Schnabel? Einen Bauern mit der Gabel.

Quelle:

Aufgezeichnet von Karl Höpfner, Gewähr: Schmiedemeister Popp aus Forheim

Veröffentlicht im "Rieser Bauerntanz-Büchle" von Karl Höpfner, Reimlingen 1974 (Manuskript)

Tanzbeschreibung von Günter Franzus